

MITTEILUNGSBLATT

HTV von 1846
Nr. 256, Mai 2019



Geschäftsstelle	1. Vorsitzender	2. Vorsitzende	Kassenwart
HTV 1846 Bebelallee 70b 22297 Hamburg INTERNET www.htv-von1846.de	Jochen Liesebach Bebelallee 70b 22297 Hamburg Tel. 040 86684840 jliesebach@gmx.de	Sandra Schulze Hellbrookstr. 108 22305 Hamburg Tel. 0162 1074111 sandra.schulze19@gmail.com	Hannes Kock Tel. 0152 29946132 Hannes.Kock@web.de
HTV Mitteilungsblatt	Rainer Liesebach, Tel. 040 551 44 30 rh.liesebach@t-online.de		
Bankverbindungen	IBAN: DE53 2019 0003 0000 2980 00		

Beiträge für ein Quartal (3 Monate)

Erwachsene (über 18 Jahre)	€	30,00
Ehepaare	€	52,50
Familienpauschale	€	55,50
Kinder / Jugendliche	€	15,00
Passive / Arbeitslose / Studenten	€	15,00
Passive Ehepaare	€	30,00
Spartenbeitrag Volleyball	€	6,00

Die Beiträge sind halbjährlich im Voraus fällig.
Aufnahmegebühren: Ein Monatsbeitrag = 1/3 Quartalsbeitrag

SPORTBETRIEB / TURNZEITEN

<u>Badminton</u> (A. Ratz)	Donnerstag	18:00 – 20:00	Struenseestr. 20
<u>Fitness-Sport</u> (D. Schynol)	Mittwoch	18:30 – 20:00	Struenseestr. 20
<u>Tischtennis</u> (M. Müller)	Montag Freitag	19:00 – 22:00 20:00 – 22:00	Seilerstr. 42 Struenseestr. 20
<u>Volleyball</u> (Sabrina Krüger u. Katja Boos)			
1. Herren	Dienstag Donnerstag	18:00 – 20:00 20:00 – 22:00	Struenseestr. 20 Carsten-Rehder-Str. 34
1. Damen	Dienstag Donnerstag	20:00 – 22:00 17:00 – 19:00	Struenseestr. 20 Beachvolleyball
2. Damen	Mittwoch	20:00 – 22:00	Struenseestr. 20
2. Herren	Donnerstag	20:00 – 22:00	Struenseestr. 20
<u>Yoga</u> (J. Lühnen)	Freitag	18:30 – 20:00	Carsten-Rehder-Str.34

HTV Jahreshauptversammlung 2019

Große Beteiligung, 27 Mitglieder besuchten unsere Jahreshauptversammlung am 26. März im Lington`s Restaurant in Hamburg Niendorf.

Nach der Begrüßung und der Verlesung der Niederschrift der letzten Hauptversammlung 2018 gibt unser 1. Vorsitzender Jochen Liesebach einen Rückblick des vergangenen Jahres mit positiven, aber auch negativen Ereignissen. Besonders die Planungen für den Hallenumzug verzögern sich ständig und Informationen gibt es nur spärlich oder gar nicht.

Er hebt das Sommerfest und den Kommers hervor und bedankt sich bei den Organisatoren für die Arbeit und gute Ideen. Auch gilt der Dank allen ehrenamtlichen Mitgliedern für die Unterstützung der Vereinsarbeit. Besonders geehrt wurde Rainer Liesebach für 50 Jahre Pressewart als Gestalter und Herausgeber unserer HTV-Mitteilung.

Es folgten die Berichte der Abteilungsvertreter.

Badminton (Rainer Liesebach i. V. Alfred Ratz)

Mit 9 Mitgliedern lässt sich der Spielbetrieb gut aufrechterhalten. Die Truppe wird durch zwei englische Landsleute verstärkt.

Fitness Sport (Detlef Schynol)

Die älteste Abteilung unseres Vereins besteht aus 15 fitten und lustigen Sportlern. Die Trainerin Erina erwägt eine Fortbildung für speziell ältere Menschen.

Nordic Walking (Irene Wille)

Durch zu wenig Beteiligung ruht z.Z. der Sportbetrieb.

Yoga (Julia Lühnen)

Ein harter Kern geht freitags entspannt ins Wochenende.

Tischtennis (Michael Müller)

Die Herrenmannschaft konnte sich knapp in den Klassen behaupten. Michael schlägt einen Abschiedsabend für alle HTVer in der Struenseestr. vor, was sehr begrüßt wird.

Volleyball (Katja Boos und Sabrina Krüger)

Angabe der Tabellenstände aller 4 Mannschaften. Die 1. Herren spielen um den Aufstieg in die nächst höhere Klasse und die 2. Herren kämpfen gegen den Abstieg.

Wandern (Dieter Reusch)

Der Pfälzer Wald war im vergangenen Jahr wegen des schönen Wetters, des Hotels und der guten Wanderpfade ein voller Erfolg. In diesem Jahr geht es nach Hahnenklee in den Harz.

Kassenbericht

Auch das Jahr 2018 schließt unser HTV mit einem leichten Plus ab.

Wahlen

Hannes Kock übernimmt das Amt des Kassenwartes von Dirk Wesenberg, Sonst bleibt alles beim Alten ...

Veranstaltungen und Termine 2019

Wochenwanderung in den Harz	15.06. – 22.06.
Mittwochtreff im Dock 14	03.07. – 07.08.
Sommerfest im Heidehaus	31.08.
Kommers Grünkohlessen	22.11.

Hallensituation – Umzug

Liebe HTVerinnen, liebe HTVer,

das Wichtigste zuerst: nach zähen und sehr schleppenden Verhandlungen haben wir in den letzten Tagen endlich verwendbare und konkrete Antworten zur zukünftigen Hallenbelegung erhalten. Im Gegensatz zu den vorausgegangenen Monaten geht es nun alles sehr schnell und wir sind aktuell noch dabei die letzten Entscheidungen / Veränderungen mit den anderen Nutzervereinen abzusprechen.

Sah es vor Monaten noch so aus, dass wir tatsächlich Wünsche für zukünftige Bedarfe angeben konnten und diese sogar erfüllt werden, müssen wir uns nun – aus verschiedenen Gründen – mit den gegebenen Kapazitäten zufriedengeben. Die Halle des Gymnasiums Allee steht uns nicht mehr als Ausweichhalle zur Verfügung. Unsere Zeiten aus der Struenseestraße wurden komplett in die Dreifeldhalle der Max-Brauer Schule bei der Paul-Gerhardt-Kirche verlegt. Diese Halle ist zwar neu, aber nicht unbedingt für alle unsere Sportangebote geeignet. Daher haben wir mit dem Sportreferat verschiedene Alternativen und „Tauschgeschäfte“ durchgespielt, die aktuell kurz vor dem Abschluss sind. Bei der Verlegung der Zeiten haben wir soweit es möglich war, Euren Wünschen berücksichtigen. Ebenso haben wir versucht, mit allen Verantwortlichen (Abteilungsleitungen bzw. Mannschaften) uns kurzzuschließen und unsere Entscheidungen abzusprechen.

Hier der aktuelle Stand (ohne Gewähr – mittlerweile bin ich misstrauisch):

- mit Beginn der Sommerferien (bis 26.06.2019) müssen wir die Struenseestraße mit unseren Sportgeräten komplett verlassen haben.
- da die Dreifeldhalle der Max-Brauer Schule erst nach den Ferien bezugsfertig ist, werden wir gezwungenermaßen die Sportgeräte zwischenlagern müssen (dies stellt besonders für die Tischtennisabteilung eine Herausforderung dar).
- da der Stauraum in den neuen Hallen sehr begrenzt ist, werden wir nach den Sommerferien so schnell wie möglich einen Schrank kaufen, der entsprechend funktional von den Mannschaften genutzt werden muss.
- hier die aktuelle (neue) Verteilung der Zeiten für die jeweiligen Sparten und Teams:

<u>Badminton (A. Ratz)</u>	Mittwoch	18:00 – 20:00	Bei der Paul-Gerhardt-Kirche
<u>Fitness-Sport (D. Schynol)</u>	Mittwoch	18:30 – 20:00	Carsten Rehder Straße (gr. H.)
<u>Tischtennis (M. Müller)</u>	Montag	19:00 – 22:00	Seilerstr. 42
	Freitag	19:00 – 22:00	Bernstorffstraße
<u>Volleyball (Sabrina Krüger u. Katja Boos)</u>			
1. Herren	Dienstag	20:00 – 22:00	Bei der Paul-Gerhardt-Kirche
	Donnerstag	20:00 – 22:00	Bei der Paul-Gerhardt-Kirche
1. Damen	Dienstag	18:00 – 20:00	Bei der Paul-Gerhardt-Kirche
	Donnerstag	18:00 – 20:00	Bei der Paul-Gerhardt-Kirche
2. Damen	Mittwoch	20:00 – 22:00	Bei der Paul-Gerhardt-Kirche
2. Herren	Donnerstag	20:00 – 22:00	Carsten Rehder Straße (gr. H.)
Volleyball-Studenten	Dienstag	19:00 – 22:00	Ebelingplatz 8
<u>Yoga (J. Lühnen)</u>	Freitag	18:30 – 20:00	Carsten-Rehder-Straße (kl. H.)

- aktuell versuchen wir die Badmintonzeit noch auf die alte Donnerstagszeit zu verschieben.
- alle Zeiten in der Dreifeldhalle „Bei der Paul-Gerhardt-Kirche“ können erst nach den Ferien genutzt werden. Es muss für jedes Team (Abteilung) einen Verantwortlichen geben, der einen Schlüssel erhält und als Kontaktperson zum Hausmeister fungiert. Die Heimspiele der Volleyballmannschaften werden ebenfalls in der Dreifeldhalle stattfinden.

- in Absprache mit dem Hausmeister kann zukünftig der Sportbetrieb auch in den Sommerferien (ab 2020) durchgeführt werden. Hierfür brauchen die Mannschaften a) die Zusage des Hausmeisters (gutes Benehmen ist die beste Voraussetzung dafür) und b) ein Nutzungsvertrag mit dem Sportreferat (muss über mich laufen).

Für den Erhalt der Hallenzeiten habe ich mich teilweise sehr „weit aus dem Fenster“ gelehnt. Da im Bezirk Altona Hallenzeiten begrenzt sind und etliche Vereine um die wenigen freien Felder kämpfen, erwarte ich von alle aktiven Sportler*innen eine möglichst kontinuierliche Teilnahme an unseren Angeboten und verstärkte Bemühungen um neue Mitglieder*innen. Ebenso sollten wir zukünftig realistisch und ehrlich Zeiten und Kapazitäten freigeben, falls wir sie nicht mehr regelmäßig und entsprechend zahlreich nutzen. Zur Erinnerung: die Bedarfe werden im Sportreferat über einen Quotienten berechnet, der die Mitgliederzahlen der Vereine in ein Verhältnis mit seinen zur Verfügung stehenden Hallenzeiten setzt. Unsere direkten Nachbar- bzw. Konkurrenzvereine ATV (ca. 8600 Mitglieder), AFC 93 (1500), SC Ottensen (950), ATSV (850) und TSV Ottensen (500) haben in diesen Berechnungen deutlich höhere Quotienten und somit im Grunde mehr Anrechte als unser kleiner HTV (150). Umso zufriedener bin ich, dass wir trotz der langen Ungewissheit hartnäckig geblieben sind und uns in den Verhandlungen um Hallen und Zeiten durchgesetzt haben. Ich finde, das Ergebnis fast optimal. Besonders die Volleyballer*innen der ersten Mannschaften haben aus meiner Sicht durch den Wechsel in die Dreifeldhalle sehr beliebte Hallenzeiten und somit gute Trainingsbedingungen erhalten. Daran sind natürlich auch Erwartungen geknüpft und ich würde mir wünschen, dass sich die Mannschaften auch kontinuierlich und mit Blick auf den Gesamtverein engagieren.

Damit ist die Planung des Umzuges weites gehend abgeschlossen und ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich bei allen bedanken, die mit viel Verständnis und Gelassenheit mögliche Unklarheiten und Ungewissheiten in den letzten Monaten in ausgehalten haben. Besonderer Dank gilt wieder einmal unserer 2. Vorsitzenden Sandra Schulze, die immer dann – quasi als emotionaler Puffer – zur Stelle war, wenn mir in den Verhandlungen mit dem Sportreferat der Kragen zu platzen drohte.

Mit Abschluss des 2. Quartals ist auch nun der Wechsel im Vorstand vollzogen und wir konnten mit Hannes Kock einen Nachfolger von Dirk Wesenberg zum neuen Kassenwart gewinnen. Hannes ist seit Jahren aktives Mitglied im HTV und hat über das Amt als Kassenprüfer schon einen Einblick in das Aufgabenfeld erhalten. Ab sofort könnt Ihr Hannes über den oben angegebenen Kontakt erreichen und ihm mögliche Änderungen zum Beitragseinzug oder Adressänderungen mitteilen.

Bei allen anderen Fragen wendet Euch bitte an mich oder Sandra. Ich hoffe sehr, dass wir gemeinsam den baldigen Umzug gut überstehen und uns dann demnächst zufrieden und fröhlich in einer neuen Umgebung Wiedersehen werden. Ich bedanke mich bei allen Übungsleitern für Engagement im vergangenen Jahr und natürlich auch bei allen Abteilungsleitern und meinen Vorstandmitgliedern.

Ich freue mich auf ein weiteres Jahr mit Euch – liebe Grüße – Jochen

Volleyball im HTV (Abschlusstabellen Saison 2018 – 2019)

Landesliga Frauen Staffel 1

	Mannschaften	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	VG WiWa 6	16	14	44 : 10	42
2	1. VL Norderstedt 2	16	14	43 : 17	41
3	VG Elmshorn	16	12	37 : 23	32
4	TSV Ellerau	16	10	36 : 23	31
5	SC Alstertal-Langenhorn 2	16	6	27 : 35	20
6	Niendorfer TSV 1	16	5	26 : 36	17
7	Hamburger TV v. 1846 1	16	5	22 : 40	14
8	VG WiWa 4	16	3	16 : 42	10
9	Eimsbüttler TV 3	16	3	17 : 43	9

Landesliga Männer Staffel 1

	Mannschaften	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	VG Finkenwerder 1	16	13	41 : 16	31
2	SV Friedrichsgabe 1	16	11	35 : 20	33
3	Grün-Weiß Eimsbüttel 4	16	10	35 : 24	30
4	Hamburger TV v. 1846 1	16	9	34 : 32	29
5	VG Elmshorn 1	16	10	37 : 32	27
6	Eimsbüttler TV 4	16	7	29 : 31	22
7	TuS Esingen 1	16	7	26 : 34	20
8	Grün-Weiß Eimsbüttel 2	16	4	17 : 42	11
9	Halstenbeker TS 2	16	1	14 : 46	5

Landesliga Männer Staffel 2

	Mannschaften	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	Grün-Weiß Eimsbüttel 3	14	10	36 : 19	30
2	Ahrensburger TSV 1	14	9	35 : 21	29
3	Ariana SV 1	14	8	31 : 28	23
4	Oststeinbeker SV 3	14	7	30 : 28	22
5	SC Wentorf	14	6	25 : 30	18
6	HT Barmbek-Uhlenhorst 2	14	6	22 : 31	16
7	TSC Wellingsbüttel 1	14	5	21 : 30	16
8	Hamburger TV v. 1846 2	14	5	18 : 31	14

Bezirksklasse Frauen Staffel 1

	Mannschaften	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	Altonaer TSV 4	14	12	40 : 15	37
2	Niendorfer TSV 3	14	12	39 : 11	36
3	Grün-Weiß Eimsbüttel 7	14	11	36 : 19	32
4	Hamburger TV v. 1846 2	14	7	29 : 28	21
5	Rissener SV 2	14	6	24 : 31	16
6	VG Elmshorn 4	14	4	22 : 34	13
7	VG WiWa 12	14	2	13 : 37	7

50 Jahre Pressewart im HTV - Rainer Liesebach

Liebe HTVer,

herzlichen Dank für die lieben Glückwünsche zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum. Ja, es ist immer wieder interessant sich an unsere vielen, gemeinsamen und schönen Aktivitäten zu erinnern. Drücken wir die Daumen, dass es noch einige Jahre so bleibt und wir weiterhin viel Spaß miteinander haben.

Rainer

Der Buchtip

Ach, es gibt so viele neue Bücher, die man gelesen haben muss, dass man kaum jemanden findet, der das gelesen hat, was man selber gelesen hat.

Federnlesen von Johanna Romberg

(Draußen vor der Tür gibt es einen Schatz. Wenn Sie nur einen Moment hinhören, dann entdecken Sie ihn. In Mauervorsprüngen, in Baumkronen, auf Wiesen und auf Fenstersimsen trillern, pfeifen und schnarren sie – unsere heimischen Vögel.)

Hier könnte Dein Beitrag stehen

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

es bleibt dabei, Rainer schreibt für uns und macht dies großartig. Trotzdem würden wir und sehr wünschen, dass ab und an die Mitteilung auch von anderen Mitglieder*innen mit ein paar kleinen Zeilen bereichert wird.

Wir wissen sehr wohl, dass es anstrengend ist und ein wenig Zeit kostet. Aber es entlastet und außerdem ist in unserem Mitteilungsblatt die Zensur nicht so streng und Ihr könnt im Grunde über alles schreiben. Ansonsten bin ich durchaus gewillt, kraft meines Amtes Euch zum Schreiben zu verdonnern! Seid ja selbst schuld, wenn Ihr mich wählt ...